



www.zenner.com



[www.zenner.de / newsletter](http://www.zenner.de/newsletter)



[/zennernews](https://www.facebook.com/zennernews)



[/zenner_news](https://twitter.com/zenner_news)



[/company/zennernews](https://www.linkedin.com/company/zennernews)



WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

DE	Montage- und Bedienungsanleitung	1
EN	Installation and operating instructions	5
FR	Notice d'installation et d'utilisation	9
ES	Instrucciones de instalación y funcionamiento	13
IT	Istruzioni per il montaggio e l'utilizzo	17
HU	Szerelési- és használati utasítás	21
DA	Installations- og betjeningsvejledning	25
SE	Monterings- och bruksanvisning	29
CZ	Montážní návod	33

ZENNER



WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Produktbeschreibung

- Großwasserzähler Typ WPD/WPHD für Kaltwasser bis 50 °C
- Großwasserzähler Typ WPDE/WPHDE (Funkwasserzähler) mit werksseitig montiertem und konfiguriertem EDC-Funkmodul für Kaltwasser bis 50 °C

Verwendungszweck

Zur Messung von Trinkwasser bis 50 °C

Zur Messung von sauberem Brauchwasser bis 50 °C

Lieferumfang

1 Wasserzähler, 1 Montageanleitung, Konformitätserklärung

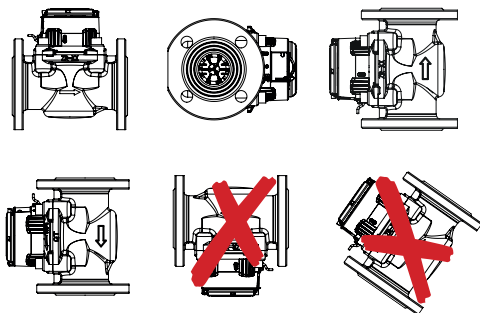
Bemerkung

Diese Montageanleitung richtet sich nur an qualifiziertes Fachpersonal. Grundlegende Installationsschritte sind daher nicht beschrieben.

Bei den Nenngrößen DN150 bis DN300 ist der abgelesene Zählerstand mit Faktor x10 zu multiplizieren, bei den Nenngrößen DN400 und DN500 x100.

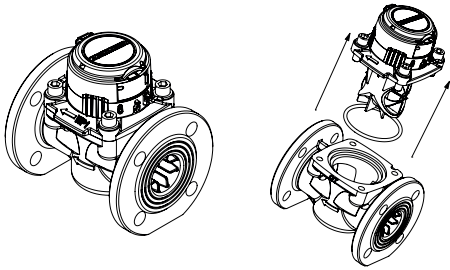
Zulässige Einbaulagen

Die Baureihe ist für die Einbaulagen horizontal und vertikal bestimmt.



Installationsanleitung

- Vor der Installation des Zählers ist die Rohrleitung sorgfältig zu spülen.
- Der Rohrleitungsquerschnitt sollte direkt vor und hinter dem Zähler nicht reduziert werden.
- Flanschdichtungen dürfen nicht in die Rohrleitung hineinragen.
- Es muss darauf geachtet werden, dass die Durchflussrichtung des Zählers mit der Durchflussrichtung der Rohrleitung übereinstimmt.
- Ventile oder sonstige Durchflussregulierungen sollten möglichst hinter dem Zähler montiert werden.
- Der Zähler sollte nicht an der höchsten Stelle der Rohrinstallation installiert werden, damit sich keine Luftblasen im Zähler bilden können und die Rohrleitung dadurch immer vollständig gefüllt ist.
- Der Zähler sollte ggf. durch einen entsprechenden Filter geschützt werden, damit keine Fremdpartikel, wie z. B. Steine oder Sand, in das Messgerät gelangen.
- Der Zähler muss vor Druckschlägen im Rohrleitungsnetz geschützt werden.
- Die maximale Medientemperatur darf die zulässige 50 °C für Kaltwasser nicht überschreiten.
- Um Beschädigungen des Messeinsatzes durch Druckschläge zu vermeiden, muss die Rohrleitung nach der Installation langsam gefüllt werden.
- Es ist dafür zu sorgen, dass der Zähler spannungsfrei in der Rohrleitung eingebaut wird. Bei einem nicht spannungsfreien Einbau kann das Zählergehäuse beschädigt werden und es kann Wasser entweichen.
- Der Rohrleitungsdruck darf den zulässigen Betriebsdruck des Zählers nicht überschreiten, da dies zu Undichtigkeiten und Beschädigungen des Zählers führen kann.
- Um die Demontage des Zählers zu verhindern, empfehlen wir, die Anschlussschnittstelle mittels einer Benutzersicherung (Klebeband, Verplombung o. ä.) zu sichern.
- Alle Baureihen wurden mit einer Strömungsempfindlichkeitsklasse U0/D0 zugelassen (keine Ein- / Auslaufstrecke erforderlich).
- Alle Baureihen sind für die Messung von Rückströmung nicht zugelassen.



Installationsanleitung für den Wechsel der metrologischen Einheit (Messeinsatz)

- Der Wechsel von austauschbaren, metrologischen Einheiten sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Vor dem Wechsel der metrologischen Einheit, die Rohrleitung sorgfältig spülen, druckseitig absperren und entleeren.
- Die richtige Übereinstimmung der Schnittstellen-Kennzeichnung auf der metrologischen Einheit und auf der vorgesehenen Schnittstelle ist zu überprüfen. Schnittstelle WP1 für DN40 – 150 bzw. Schnittstelle WP5 für DN200 – 300.
- Alte Dichtungen/Dichtringe sind unverzüglich nach Entfernen der metrologischen Einheit zu entfernen. Die entsprechenden Dichtflächen sind zu reinigen und auf Beschädigungen zu überprüfen.
- Es ist darauf zu achten, dass der Zulaufbereich frei von Ablagerungen ist, da diese zu Abweichungen des Messergebnisses führen können, bevor eine neue metrologische Einheit eingebaut wird.
- Es sind ausschließlich nur Original-Dichtungen, die zusammen mit der metrologischen Einheit geliefert werden, zu verwenden. Diese sind vor dem Einbau auf Beschädigungen und Passgenauigkeit zu überprüfen.
- Bei der Verwendung von Schmiermitteln/Montagepasten für die Dichtungen muss sichergestellt sein, dass diese für den Kontakt mit Trinkwasser geeignet sind.
- Die Befestigungsschrauben der metrologischen Einheit über Kreuz gleichmäßig anziehen (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- Die austauschbare metrologische Einheit muss mit der Anschlusschnittstelle (Gehäuse) mittels einer Benutzersicherung (Plombendraht) gegen Demontage des Messeinsatzes gesichert werden.

Entsorgung

Das Gerät enthält nicht entnehmbare und nicht aufladbare Lithium-Batterien. Die Batterien enthalten Stoffe, die bei nicht fachgerechter Entsorgung der Umwelt schaden und die menschliche Gesundheit gefährden können. Um die Abfallmengen zu reduzieren sowie nicht vermeidbare Schadstoffe aus Elektro- und Elektronikgeräten in Abfällen zu reduzieren, sollen Altgeräte vorrangig wiederverwendet oder die Abfälle einer stofflichen oder anderen Form der Verwertung zugeführt werden. Dies ist nur möglich, wenn Altgeräte, Batterien, sonstige Zubehörteile und Verpackungen der Produkte wieder dem Hersteller zurückgeführt oder bei Wertstoffhöfen abgegeben werden. Unsere Geschäftsprozesse sehen in der Regel vor, dass wir bzw. die von uns eingesetzten Fachfirmen Altgeräte inklusive Batterien, sonstigem Zubehör und Verpackungsmaterial nach deren Austausch bzw. Ende der Nutzungsdauer wieder mitnehmen und fachgerecht entsorgen.

Sofern diesbezüglich keine andere vertragliche Regelung getroffen wurde, können alternativ die Altgeräte, Zubehör und ggf. Verpackungsmaterial auch bei unserer Betriebsstätte in D-09619 Mulda, Talstraße 2, kostenlos abgegeben werden. ZENNER stellt in jedem Fall die fachgerechte Entsorgung sicher.

Achtung

Die Geräte dürfen nicht über die kommunalen Abfalltonnen (Hausmüll) entsorgt werden. Sie helfen dadurch, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.



Fragen richten Sie bitte an info@zenner.com

Die neuesten Informationen zu diesem Produkt und die aktuellste Version dieser Anleitung finden Sie im Internet unter www.zenner.de

Abmessungen und Gewichte

WPD/WPD

Nennweite	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Betriebsdruck	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Baulänge ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Höhe	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Höhe	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Gesamthöhe ca. ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Ausbauhöhe Messeinsatz	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Durchmesser Flansch	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Durchmesser Lockreis	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Anzahl Schrauben	-	Stück	4	4	4	8	4	8	8	8
Schraubengröße	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Durchmesser Schraubenloch	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Gewicht ca.	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

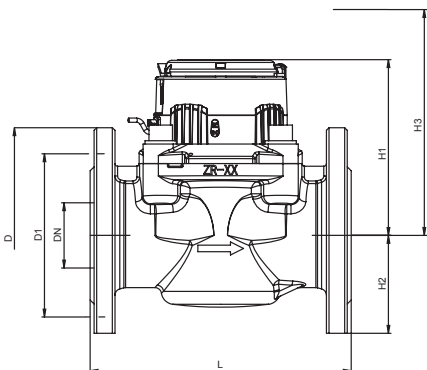
Fernübertragung

Impulswertigkeit Reed	-	l/Imp.	100	100	100	100	100	100	100	1000
Impulswertigkeit Modulatorscheibe	-	l/Imp.	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Andere Baulängen (ISO Baulängen) auf Anfrage

² Gesamthöhe WPDE + 24 mm

Flansche nach ISO 7005-2. Andere Flansche auf Anfrage

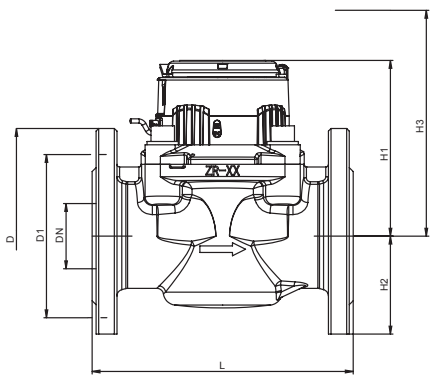


Abmessungen

Abmessungen und Gewichte		WPHD/WPHDE						
Nennweite	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Betriebsdruck	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Baulänge ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Höhe	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Höhe	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Gesamthöhe ca. ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Ausbauhöhe Messeinsatz	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Durchmesser Flansch	D	mm	340	340	405	395	460	445
Durchmesser Lockkreis	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Anzahl Schrauben	-	Stück	12	8	12	12	12	12
Schraubengröße	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Durchmesser Schraubenloch	-	mm	23	23	28	23	28	23
Gewicht ca.	-	kg	49	49	68	68	105	105

Fernübertragung								
Impulswertigkeit Reed	-	l/Imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Impulswertigkeit Modulatorscheibe	-	l/Imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Andere Baulängen (ISO Baulängen) auf Anfrage
² Gesamthöhe WPHDE + 24 mm
 Flansche nach ISO 7005-2. Andere Flansche auf Anfrage



Abmessungen

ZENNER International GmbH & Co. KG
 Heinrich-Barth-Straße 29 | 66115 Saarbrücken | Deutschland
 Telefon +49 681 99 676-30 E-Mail info@zenner.com
 Telefax +49 681 99 676-3100 Internet www.zenner.de

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Product description

- Bulk water meter type Woltman WPD / WPHD for cold water up to 50 °C
- Bulk water meter type Woltman WPDE/WPHDE (radio water meter) with factory assembled and parameterized EDC radio module for cold water up to 50 °C

Intended use

For the measuring of drinking water up to 50 °C

For the measuring of clean industrial water up to 50 °C

Scope of delivery

1 water meter, 1 instruction manual, Declaration of Conformity

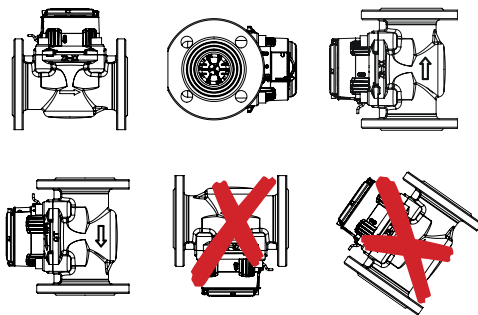
Remark

This installation manual is intended for qualified specialists only. Basic installation steps are therefore not described.

The meter reading must be multiplied by factor x10, for the nominal sizes DN150 to DN300, the nominal sizes DN400 and DN500 by factor x100.

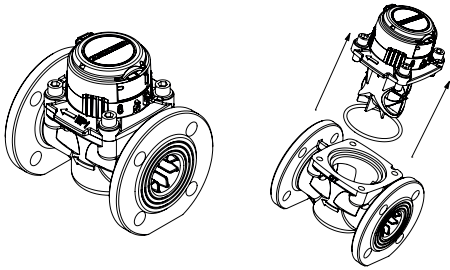
Permissible installation positions

The WP series is intended for installation in the horizontal and vertical positions.



Installation manual

- Before installing the meter, the piping must be thoroughly flushed out.
- The pipe diameter should not be reduced, directly in front and behind the meter.
- Flange gaskets must not extend into the pipe.
- It must be ensured that the flow direction of the meter matches that of the pipe.
- Valves or other flow regulators should be installed, where possible, behind the meter.
- The meter should not be installed, where possible, at the highest point of the pipe installation so that air bubbles are not able to form in the meter and the pipe is always completely filled.
- If necessary, the meter should be protected by a corresponding filter, so that no foreign particles, such as stones or sand, are flushed into the measuring instrument and cause damage.
- The meter must be protected against pressure surges in the pipe network.
- The maximum water temperature must not exceed the permissible 50 °C for cold water.
- In order to prevent damage to the measuring insert caused by pressure surges, the pipe must be slowly filled following installation.
- It must be ensured that the meter is installed in a de-energised state in the pipe. In the case of an installation that is not de-energised, the housing of the measuring instrument can be damaged and water may escape.
- The pipeline pressure must not exceed the maximum working pressure of the meter, as this can lead to leaks and damage of the meter.
- To prevent the disassembly of the meter we recommend to secure the connection interface with a safety device (adhesive label, seal, etc.).
- All series has been approved with a flow sensitivity class U0/D0 (no inlet outlet section required).
- All series are not approved for backflow measuring



Installation instructions for the replacement of the metrological unit

- The exchange of exchangeable metrological units measuring insert should only be performed by trained specialist staff.
- Before changing the measuring insert, the pipe must be rinsed carefully shut off the pressure side and empty the pipe.
- The compliance of the interfaces marking on the measuring and at the specified interface (body) must be checked. Interface WP1 for DN40 – 150 and the interface WP5 for DN200 – 300.
- After disassembly of the measuring insert old gas-kets / seals must be removed. The sealing surfaces must be cleaned and checked for damage.
- It is important to ensure that the inlet area is free of deposit, before a new metrological unit is installed, because as these can lead to deviations of the measurement result.
- Use only the genuine seals, which are delivered together with the measuring insert. These have to be checked prior to installation for damage and fit.
- When using lubricants / assembly pastes e.g. for the seals, it must be ensured that these are suitable for contact with drinking water.
- Tighten the screws of the measuring unit evenly crosswise (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- To prevent the disassembly of the replacable measuring insert, it must be connected with the connection interface (housing) by a sealing wire.

Disposal

This device contains a non-removable and nonrechargeable lithium battery. Batteries contain substances, which could harm the environment and might endanger human health if not disposed of properly. To reduce the disposal quantity so as unavoidable pollutants from electrical and electronic equipment in waste, old equipment should be reused prior or materials recycled or reused as another form. This is only possible if old equipment, batteries, other accessories and packaging of the products are returned to the manufacturer or handed in at recycling centres. Our business processes generally provide that we or the specialist companies we use take old devices including batteries, other accessories and packaging material back with us after they have been replaced or at the end of their useful life and dispose of them properly.

Insofar as no other contractual arrangement has been made in this respect, your local or municipal authority or the local waste disposal company can give you information relating the collection points for your used equipments. ZENNER will always ensure correct disposal.

Caution!

Do not dispose of the devices with domestic waste. In this way, you will help to protect natural resources and to promote the sustainable reuse of material resources.



For any question, please contact info@zenner.com

The declaration of conformity and the newest information on this product can be called up from www.zenner.com.

Weight and dimensions			WPD/WPDE							
Nominal diameter	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Operating pressure	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Overall length ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Height	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Height	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Total height approx. ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Installation height of the measuring unit	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Flange diameter	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Bolt circle diameter	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Number of bolts	-	pcs.	4	4	4	8	4	8	8	8
Screw size	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Bolt diameter	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Weight approx.	-	kg	8.8	9.1/ 10.7/ 11.1	11.8	14.1/ 13.4/ 15.9/ 16.8	13.4	16.9/ 13.8/ 20.6	20.1	31.5

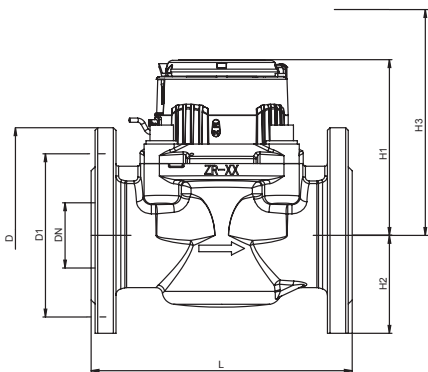
Remote transmission

Pulse value Reed	-	l/pulse	100	100	100	100	100	100	100	1000
Pulse value of the modulator disc	-	l/pulse	10	10	10	10	10	10	10	100

¹Other lengths on request

²Total height WPDE + 24 mm

Flanges according to ISO 7005-2. Other flange standards on request



Dimensions

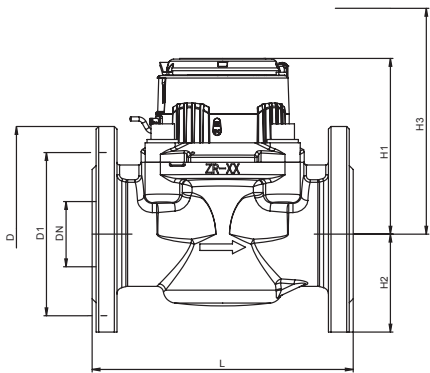
Weight and dimensions		WPHD/WPHDE						
Nominal diameter	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Operating pressure	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Overall length ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Height	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Height	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Total height approx. ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Installation height of the measuring unit	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Flange diameter	D	mm	340	340	405	395	460	445
Bolt circle diameter	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Number of bolts	-	pcs.	12	8	12	12	12	12
Screw size	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Bolt diameter	-	mm	23	23	28	23	28	23
Weight approx.	-	kg	49	49	68	68	105	105

Remote transmission								
Pulse value Reed	-	l/pulse	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Pulse value of the modulator disc	-	l/pulse	100	100	100	100	100	100

¹ Other lenghts on request

² Total height WPHDE + 24 mm

Flanges according to ISO 7005-2. Other flange standards on request



Dimensions

ZENNER International GmbH & Co. KG

Heinrich-Barth-Straße 29 | 66115 Saarbrücken | Germany

Phone +49 681 99 676-30 E-Mail info@zenner.com

Fax +49 681 99 676-3100 Internet www.zenner.com

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Description de produit

- Compteur de gros débits WPD/WPHD pour eau froide jusqu'à 50 °C
- Compteur de gros débit type WPDE/WPHDE (compteur d'eau radio) avec module de communication EDC monté et paramétré sur site pour eau froide jusqu'à 50 °C

Usage prévu

Pour la mesure de l'eau potable jusqu'à 50 °C

Pour la mesure de la consommation d'eau de traitement propre jusqu'à 50 °C

Contenu de livraison

Compteur d'eau, manuel d'installation, Déclaration de conformité

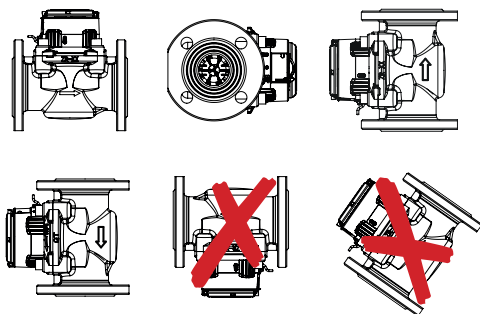
Remarque

Ces instructions de montage sont destinées exclusivement à un personnel qualifié. Les étapes d'installation de base n'y sont donc pas décrites.

Pour les diamètres DN150 à DN300, la valeur lue du compteur est à multiplier par le facteur x10, pour les diamètres DN400 et DN500 par le facteur x 100.

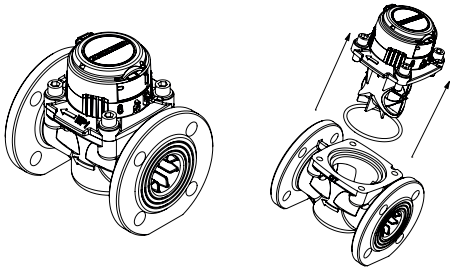
Positions d'installation autorisées

La série est destinée à l'installation en position horizontale et verticale.



Instructions de montage

- Avant d'installer le compteur, la tuyauterie doit être soigneusement rincée.
- La section du tube ne doit pas être réduite juste devant et derrière le compteur.
- Les joints de bride ne doivent pas pénétrer dans la tuyauterie.
- Veillez à ce que le sens d'écoulement du compteur corresponde au sens d'écoulement de la conduite.
- Des vannes ou autres régulateurs de débit doivent être installés si possible derrière le compteur.
- Si possible, le compteur doit toujours être installé au point le plus bas de l'installation de la tuyauterie afin d'éviter la formation de bulles d'air dans le compteur et pour garantir le remplissage complet du tuyau.
- Si nécessaire, le compteur doit être protégé par un filtre adéquat afin qu'aucune particule étrangère, comme des pierres ou du sable, ne puisse pénétrer dans l'appareil de mesure.
- Le compteur doit être protégé contre les montées de pression dans le réseau de conduites.
- La température maximale de l'eau ne doit pas dépasser les 50 °C autorisés pour l'eau froide.
- Pour éviter des dégâts sur le mécanisme liés à des chocs de pression, la conduite doit être remplie lentement après installation.
- Il faut veiller à ce que le compteur soit installé dans la tuyauterie sans tension. Si l'appareil n'est pas installé hors tension, le boîtier peut être endommagé et l'eau peut s'en échapper.
- La pression hydraulique ne doit pas dépasser la pression de service autorisée du compteur, car cela entraîne des fuites et des avaries sur le compteur.
- Pour éviter le démontage du compteur, il est recommandé de sécuriser les points d'installation sur la canalisation au moyen d'un sceau (vignette, scellement).
- Toutes les séries ont été homologuées dans la classe de sensibilité au débit U0/D0 (aucune section d'entrée et de sortie requise).
- Toutes les séries ne sont pas homologuées pour la mesure du flux inverse.



Instructions d'installation pour le remplacement de l'unité de mesure (mécanisme)

- Le remplacement d'unités de mesure interchangeables ne doit être effectué que par des personnes spécialisées et qualifiées.
- Avant le remplacement de l'unité de mesure, rincer soigneusement l'installation, fermer les vannes et faire baisser la pression au point d'installation.
- La conformité du marquage des interfaces sur l'unité de mesure et sur l'interface prévu est à vérifier. Interface WP1 pour DN40 - 150 resp. interface WP5 pour DN200 - 300.
- Tous les anciens joints d'étanchéité sont à enlever immédiatement après avoir retiré l'unité métrologique. Nettoyer soigneusement les joints concernés et vérifier l'absence de défaut sur leur surface.
- Veiller qu'il n'y ait pas de dépôts sur le circuit arrivée avant que la nouvelle unité métrologique ne soit installée, car ceux-ci occasionnent des différences des résultats de mesure.
- Utiliser uniquement des joints originaux qui sont livrés ensemble avec l'unité métrologique. Vérifier l'absence de défauts ainsi que la conformité de leur taille.
- Lors de l'utilisation de lubrifiants/pâtes de montage, par ex. pour les joints d'étanchéité, il faut veiller à ce qu'ils soient adaptés au contact avec l'eau potable.
- Les vis de fixation de l'unité de mesure doivent être reserrées en croix de manière régulière (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- L'unité métrologique interchangeable doit être sécurisée au point d'installation (corps) au moyen d'une sécurité utilisateur (fil à plomb) pour éviter le démontage du mécanisme.

Recyclage

Cet appareil est pourvu de batteries non amovibles et non rechargeables (Lithium). Ces batteries contiennent des substances pouvant nuire à l'environnement et à la santé humaine si leur élimination n'est pas effectuée de manière professionnelle. Afin de réduire la quantité de déchets ainsi que les polluants difficilement dégradables issus d'appareils électriques et électroniques, les appareils usagés doivent être recyclés en priorité resp. les matériaux qui les composent doivent être réutilisés ou valorisés sous une autre forme. Ceci n'est possible que si les appareils usagés, qui contiennent des batteries ou autres composants ainsi que les emballages des produits sont recyclés de façon professionnelle. Pour tous renseignements, veuillez-vous adresser aux autorités communales chargées du recyclage. ZENNER peut également recycler votre appareil usagé y compris batteries, autres composants et emballages.

Les points de reprise de vos appareils usagés sont disponibles par exemple à la mairie locale, auprès des déchetteries locales. ZENNER assure dans tous les cas un recyclage professionnel.

Attention

Les appareils usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Vous contribuez ainsi à la protection des ressources naturelles et à la promotion du recyclage durable des matériaux.



Pour toutes questions, contactez
contact@brunatazenner.com

Vous trouverez des informations mises à jour sur ce produit ainsi que notre manuel de montage sur notre site www.brunata.com/fr/france/

Dimensions et poids

WPD/WD

Diamètre nominal	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Pression de service	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Longueur ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Hauteur	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Hauteur	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Hauteur totale environ ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Hauteur d'installation de l'unité de mesure	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Diamètre bride	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Diamètre cercle de perçage	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Nombre de vis	-	Pièce	4	4	4	8	4	8	8	8
Taille des vis	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Diamètre trou de vis	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Poids env.	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

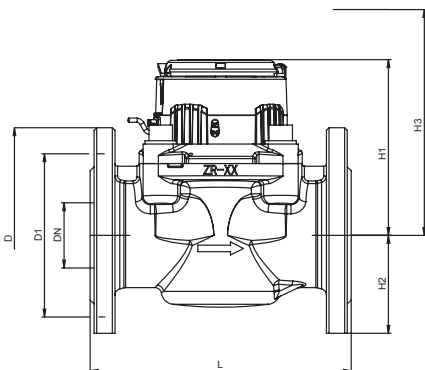
Transmission de données

Valeur d'impulsion Reed	l/Imp.	100	100	100	100	100	100	100	100	1000
Valeur d'impulsion disque de modulation	l/Imp.	10	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Autres longueurs (Longueurs ISO) sur demande

² Hauteur totale WPDE + 24mm

Bride selon ISO 7005-2. Autres brides sur demande



Dimensions

Dimensions et poids

WPHD/WPHDE

Diamètre nominal	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Pression de service	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Longueur ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Hauteur	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Hauteur	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Hauteur totale environ ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Hauteur d'installation de l'unité de mesure	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Diamètre bride	D	mm	340	340	405	395	460	445
Diamètre cercle de perçage	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Nombre de vis	-	Pièce	12	8	12	12	12	12
Taille des vis	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Diamètre trou de vis	-	mm	23	23	28	23	28	23
Poids env.	-	kg	49	49	68	68	105	105

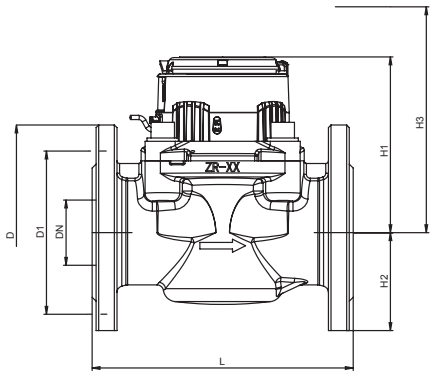
Transmission de données

Valeur d'impulsion Reed	l/Imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Valeur d'impulsion disque de modulation	l/Imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Autres longueurs (Longueurs ISO) sur demande

² Hauteur totale WPDE + 24mm

Bride selon ISO 7005-2. Autres brides sur demande



Dimensions

Brunata ZENNER SAS

16 allée du Moulin Pinard | Bâtiment A, 1er étage | 87100 Limoges | France

Tel. +33 5 55 38 37 09

Fax +33 5 55 38 37 15

Courriel contact@brunatazenner.com

Internet www.brunata.com/fr/france/

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Descripción del producto

- Contadores para grandes volúmenes de agua/ macromedidores **Typ WPD/WPHD** Para agua fría hasta 50 °C
- Contador de agua tipo Woltmann **WPDE/WPHDE** (contador vía radio) para agua fría hasta 50 °C con módulo vía radio EDC montado y configurado en fábrica.

Uso previsto

Medición del agua potable fría hasta 50 °C

Medición del agua limpia para uso industrial fría hasta 50 °C

Contenido del producto

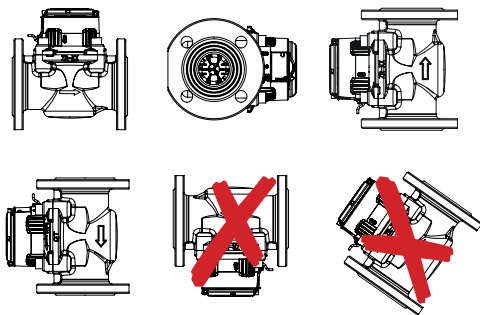
Agua, Montageanleitung, declaración de conformidad

Observaciones

Estas instrucciones de montaje están orientadas únicamente a personal especializado cualificado. Por ello, los pasos de instalación fundamentales no se describen. En el caso de los contadores con diámetros de DN 150 hasta DN 300 la lectura del contador se debe multiplicar X 10, mientras con diámetros DN 400 y 500 X 100.

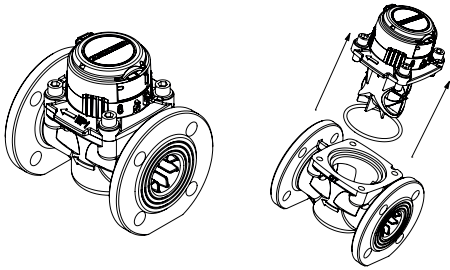
Posiciones de montaje permitidas

La serie WP está concebida para la posición de montaje horizontal y vertical.



Instrucciones de instalación

- Enjuague cuidadosamente la tubería antes de instalar el contador.
- El corte transversal de la tubería no se debe reducir directamente delante y detrás del contador.
- Las juntas de brida no pueden introducirse dentro de la tubería.
- Debe tenerse en cuenta que la dirección de flujo del medidor coincida con la de la tubería.
- Las válvulas y otros reguladores de flujo se deben instalar en lo posible detrás del contador.
- El contador no se debería instalar en el punto más elevado de la instalación de tuberías, a fin de que no se formen burbujas de aire en el contador, de modo que la tubería esté siempre completamente llena.
- Si es necesario, el medidor debe estar protegido por un filtro correspondiente para que no penetren partículas extrañas, como piedras o arena, que puedan causar daños.
- El contador se debe proteger contra golpes de presión (ariete) en la red de tubería.
- No se debe superar la temperatura máxima del agua de 50 °C para agua fría.
- Para evitar daños en el contador por golpes de presión (ariete), se debe llenar lentamente la tubería después de la instalación.
- Se deben tomar las precauciones necesarias para que el contador se monte sin forzar en la tubería. Si el montaje no se realiza sin tensiones de la carcasa, esa misma carcasa del contador puede resultar dañado y pueden presentarse fugas de agua.
- La presión de la tubería no deberá superar la presión de servicio del contador, ya que esto puede provocar fugas y daños en el contador.
- Para impedir el desmontaje del contador aconsejamos precintar el cuerpo del contador (pegatina, sello de plomo o similar).
- Todas las series han sido aprobadas con una clase de sensibilidad de flujo U0/D0 (no se requiere sección de entrada y salida).
- Todas las series no están aprobadas para la medición del flujo inverso.



Instrucciones de instalación para el cambio de la unidad metrológica (inserto de medición)

- El cambio de unidades metrológicas intercambiables deberá ser realizado exclusivamente por personal especializado cualificado para ello.
- Antes del cambio de la unidad metrológica, purgar la tubería con cuidado, bloquearla por el lado de presión y vaciarla.
- Se deberá comprobar la correspondencia de la marca de identificación y conexión entre el inserto de medición y el cuerpo del contador. Sin fin/engranaje helicoidal WP1 für DN40 – 150 bzw. sin fin/engranaje helicoidal WP5 für DN200 – 300.
- Se deberán retirar de inmediato todas las juntas o anillos de cierre una vez retirada la unidad metrológica. Se deberá limpiar las superficies de cierre correspondientes y comprobar si presentan daños.
- Antes de montar una nueva unidad metrológica se deberá procurar que el área de afluencia esté libre de sedimentos, ya que estos pueden provocar desviaciones de los resultados de medición.
- Se deberán utilizar exclusivamente las juntas originales suministradas junto con la unidad metrológica. Antes del montaje se deberá comprobar si estas presentan daños y si se ajustan correctamente.
- Cuando se utilizan lubricantes o pastas de montaje, como en juntas, debe asegurarse que sean aptas para el contacto con agua potable.
- Apretar uniformemente y en cruz los tornillos de sujeción de la unidad metrológica (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- La unidad metrológica intercambiable deberá ser precintada con el cuerpo del contador (hilo y precinto) para evitar el desmontaje de la unidad metrológica.

Eliminación

El dispositivo contiene baterías de litio no extraíbles y no recargables. Las baterías contienen sustancias que pueden dañar el medio ambiente y poner en peligro la salud de las personas si no se eliminan adecuadamente. A fin de reducir la cantidad de desechos y disminuir los contaminantes inevitables de los equipos eléctricos y electrónicos, se debe dar prioridad a la reutilización de los equipos de desecho o al reciclado u otras formas de recuperación. Esto solo es posible si se devuelven al fabricante o se entregan a plantas de reciclaje los aparatos usados, las baterías u otros accesorios y embalajes del producto. Por regla general, nuestros procesos comerciales estipulan que nosotros o las empresas especializadas que utilizamos nos llevemos los equipos usados, incluidas las baterías y otros accesorios y material de embalaje, después de su sustitución o al final de su vida útil y los eliminemos adecuadamente.

En la medida en que no se haya realizado ningún otro acuerdo contractual a este respecto, su autoridad local, municipal o la empresa local de eliminación de residuos pueden proporcionarle información sobre los puntos de recogida de sus equipos usados. ZENNER asegura su eliminación adecuada en cualquier caso.

¡Advertencia!

Los dispositivos no deben eliminarse en los cubos de basura municipales (basura doméstica). De esta manera ayudará a proteger los recursos naturales y promoverá el reciclaje sostenible de los recursos materiales



Si tiene alguna pregunta, póngase en contacto con info@zenner.com

Para obtener la información más reciente sobre este producto y la última versión de este manual, visite www.zenner.com/es

Dimensiones y pesos

WPD/WPD

Anchura nominal	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Presión nominal	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Longitud ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Altura	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Altura	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Altura total aprox ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Altura del inserto de medición	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Diámetro de brida	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Diámetro del círculo de perno	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Cantidad de tornillos	-	Piezas	4	4	4	8	4	8	8	8
Tamaño de los tornillos	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Diámetro del orificio del tornillo	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Peso aprox.	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

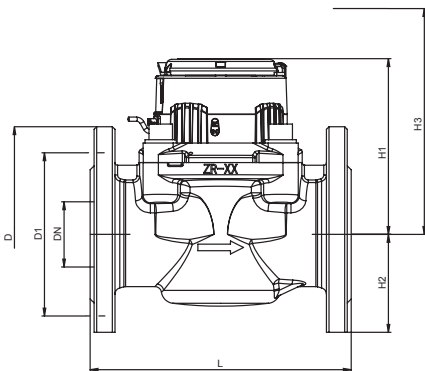
Transmisión de datos

Valor de impulsos Reed	l/Imp.	100	100	100	100	100	100	100	100	1000
Valor de pulso del disco modulador	l/Imp.	10	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Otras longitudes (longitudes ISO) bajo pedido

² Altura total WPDE + 24 mm

Bridas según la norma ISO 7005-2. Otras bridas por encargo



Medidas

Dimensiones y pesos

WPHD/WPHDE

Anchura nominal	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Presión nominal	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Longitud ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Altura	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Altura	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Altura total aprox ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Altura del inserto de medición	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Diámetro de brida	D	mm	340	340	405	395	460	445
Diámetro del círculo de perno	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Cantidad de tornillos	-	v	12	8	12	12	12	12
Tamaño de los tornillos	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Diámetro del orificio del tornillo	-	mm	23	23	28	23	28	23
Peso aprox.	-	kg	49	49	68	68	105	105

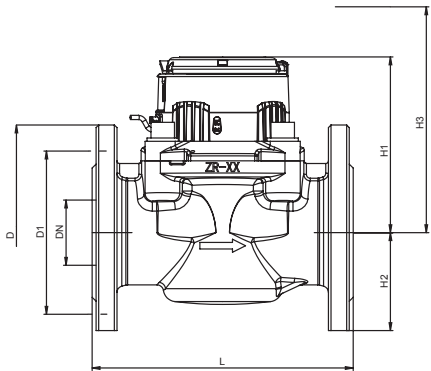
Transmisión de datos

Valor de impulsos Reed	l/Imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Valor de pulso del disco modulador	l/Imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Otras longitudes (longitudes ISO) bajo pedido

² Altura total WPDE + 24 mm

Bridas según la norma ISO 7005-2. Otras bridas por encargo



Medidas

ZENNER ESPAÑA - CAF, S.A.U

Cerrajerías, 6 - Polígono Pinares Llanos | 28670 Villaviciosa de Odón | Madrid | España

Tel. +34 91 616 28 55

E-Mail zenner@zenner.es

Fax +34 91 616 29 01

Internet www.zenner.com/es

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Descrizione del prodotto

- Contatori Woltman per grandi portate modello WPD/WPHD per acqua fredda fino 50 °C.
- Contatori Woltman modello WPDE//WPHDE (contatori d'acqua radio) con modulo radio EDC montato e configurato, per acqua fredda fino 50 °C.

Campo applicativo

Per la misurazione di acqua potabile fino a 50 °C

Per la misurazione di acqua industriale pulita fino a 50 °C

Fornitura

Contatore dell'acqua, manuale di istruzioni, dichiarazione di conformità

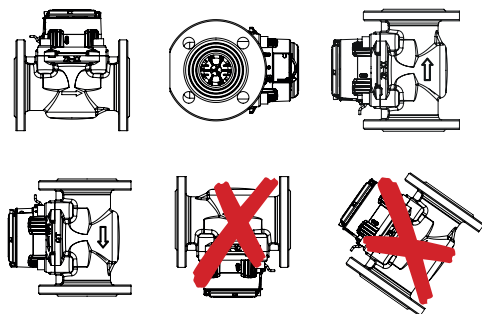
Nota

Queste istruzioni di montaggio sono rivolte a personale specializzato e qualificato. I passaggi di installazione di base non sono pertanto descritti.

Nel caso di contatori con diametri dal DN 150 al DN 300 lo stato del contatore deve essere moltiplicato X 10, mentre con diametri DN 400 e 500 X 100.

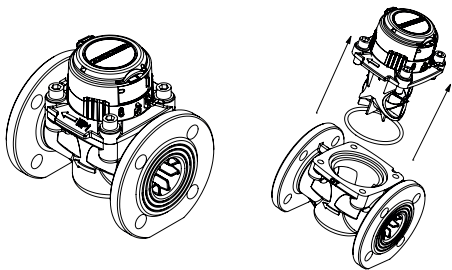
Posizioni di montaggio consentite

La serie WP può essere installata in posizione orizzontale e verticale.



Istruzioni di installazione

- Prima di installare il contatore l'impianto deve essere lavato accuratamente
- La sezione trasversale della condotta non deve essere ridotta direttamente di fronte e dietro lo strumento di misura.
- Le guarnizioni della flangia non devono sporgere internamente alla condotta.
- È pertanto necessario prestare attenzione alla direzione del flusso dello strumento di misura e verificare che corrisponda a quella della condotta.
- Valvole o altri strumenti di regolazione del flusso devono essere installati a valle rispetto allo strumento di misura, se possibile.
- Il contatore non dovrebbe essere installato nel punto più alto della tubazione per evitare la formazione di sacche d'aria e la tubazione deve essere sempre piena.
- Lo strumento di misura deve essere protetto con un filtro adatto al fine di evitare che particelle estranee, come pietre o sabbia, possano penetrarvi o, eventualmente, causare danni.
- Lo strumento di misura deve essere protetto dai colpi di ariete nella rete della condotta.
- La temperatura massima dell'acqua non deve superare i 50 °C consentiti per l'acqua fredda.
- Per evitare danni all'inserto di misurazione causati da colpi di ariete, la tubazione deve essere riempita lentamente dopo l'installazione del contatore.
- È necessario pertanto assicurarsi che lo strumento di misura venga installato privo di tensioni nella condotta. In caso di installazione con tensioni, l'alloggiamento dello strumento di misura potrebbe danneggiarsi provocando una fuoriuscita d'acqua.
- La pressione della tubazione non può superare la massima pressione ammessa per il contatore, in quanto si potrebbero verificare perdite e danni allo strumento.
- Per impedire lo smontaggio del contatore si consiglia di bloccare il punto di collegamento alla tubazione mediante un sigillo (piombo, sigillo incollato, etc.).
- Tutte le serie sono state approvate con una classe di sensibilità al flusso U0/D0 (non è richiesta la sezione di uscita di ingresso).
- Tutte le serie non hanno l'approvazione per la misurazione del flusso inverso.



Istruzioni di installazione per la sostituzione dell'unità metrologica (inserto di misurazione)

- La sostituzione dell'inserto di misurazione deve essere eseguita solo da personale specializzato.
- Prima di installare il nuovo inserto di misurazione lavare con cura la tubazione, ridurre la pressione e svuotare la tubazione.
- Controllare che il segno dell'interfaccia dell'inserto di misurazione corrisponda a quello indicato sul corpo. Interfaccia WP1 per DN 40-150 e WP5 per DN 200-300.
- Rimuovere tutte le guarnizioni dell'inserto di misurazione. Pulire le superfici di tenuta controllando che non siano danneggiate.
- Prima di installare il nuovo inserto di misurazione fare attenzione che la superficie in ingresso del contatore sia priva di depositi poiché questi potrebbero inficiare i risultati della misurazione.
- Utilizzare solo ed esclusivamente le guarnizioni originali che vengono fornite insieme all'inserto di misurazione. Queste devono essere controllate prima dell'installazione per verificarne l'integrità.
- In caso di utilizzo di prodotti lubrificanti o paste per il montaggio delle guarnizioni assicurarsi che questi siano adatti per uso con acqua potabile.
- Tirare a croce le viti di fissaggio dell'inserto di misurazione (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- L'unità di misura metrologica (inserto di misurazione) deve essere fissata al corpo del contatore mediante un sigillo di sicurezza (piombo) per evitare che possa essere rimossa.

Smaltimento

Questa attrezzatura contiene una batteria non ricaricabile (al litio) che non può essere rimossa. Le batterie contengono sostanze che potrebbero danneggiare l'ambiente e la salute umana se non smaltite in modo adeguato. Per ridurre la quantità di rifiuti e le quantità inevitabili di rifiuti causati da dispositivi elettrici ed elettronici, i dispositivi esausti dovrebbero essere ove possibile riutilizzati o essere riciclati in altre forme. Ciò è possibile solo se le attrezzature esauste, le batterie, altri accessori e le confezioni dei prodotti vengono restituiti al produttore o consegnati ai centri di riciclaggio. Secondo la normativa vigente ditte specializzate recuperano i dispositivi esausti incluse le batterie, altri accessori e materiali di imballaggio dopo il ricambio o la loro durata utile e provvedono allo smaltimento.

Nella misura in cui non è stato stipulato alcun altro accordo contrattuale a tale riguardo, la vostra autorità locale o municipale o l'azienda locale di smaltimento dei rifiuti possono darvi informazioni relative ai punti di raccolta per le vostre attrezzature usate. ZENNER garantirà sempre il corretto smaltimento. Per ulteriori informazioni potete contattare la ns. sede al seguente numero telefonico: 051 198 733 80

Attenzione

Non smaltire i dispositivi assieme ai rifiuti domestici. In questo modo, si contribuisce alla protezione delle risorse naturali e a promuovere il riciclaggio sostenibile delle risorse materiali.



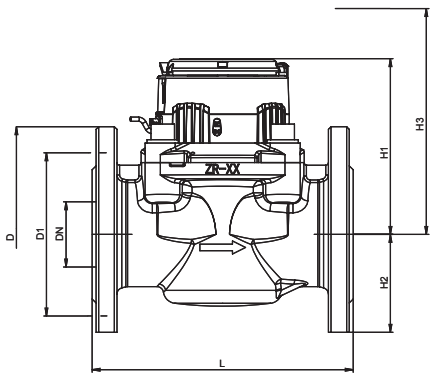
In caso di domande rivolgetevi a
info@brunatazenner.it

Le informazioni più recenti su questo prodotto e la versione aggiornata di questo manuale sono disponibili in Internet al sito **www.brunatazenner.it**

Dimensioni e pesi		WPD/WPD								
Diametro nominale	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Pressione di esercizio	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Lunghezza ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Altezza	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Altezza	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Altezza complessiva circa ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Altezza inserto di misurazione	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Diametro flangia	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Diametro di foratura bulloni	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Numero bulloni	-	Pezzo	4	4	4	8	4	8	8	8
Dimensione bulloni	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Diametro bulloni	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Peso circa	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

Trasmissione dati										
Impulsività contatto reed		l/impulso	100	100	100	100	100	100	100	1000
Impulsività disco modulatore		l/impulso	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Altre lunghezze (lunghezze ISO) su richiesta
² Altezza complessiva del contatore WPDE + 24 mm
 Flangia conforme a ISO 7005-2. Altri contenuti di protocollo su richiesta



Dimensioni

Dimensioni e pesi

WPHD/WPHDE

Diametro nominale	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Pressione di esercizio	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Lunghezza ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Altezza	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Altezza	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Altezza complessiva circa ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Altezza inserto di misurazione	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Diametro flangia	D	mm	340	340	405	395	460	445
Diametro di foratura bulloni	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Numero bulloni	-	Pezzo	12	8	12	12	12	12
Dimensione bulloni	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Diametro bulloni	-	mm	23	23	28	23	28	23
Peso circa	-	kg	49	49	68	68	105	105

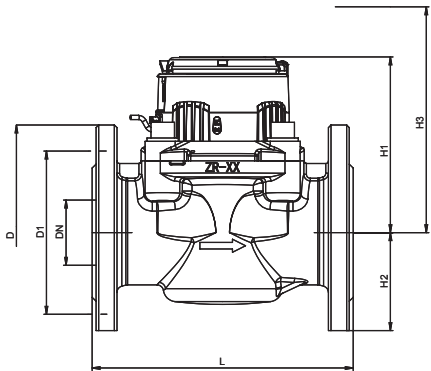
Trasmissione dati

Impulsività contatto reed	l/impulso	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Impulsività disco modulatore	l/impulso	100	100	100	100	100	100

¹ Altre lunghezze (lunghezze ISO) su richiesta

² Altezza complessiva del contatore WPDE + 24 mm

Flangia conforme a ISO 7005-2. Altri contenuti di protocollo su richiesta



Dimensioni

Brunata ZENNER S.r.l.

Via Marzabotto n° 85 - I - 40050 - Fano di Argelato (BO) Italia

Tel. +39 051 19873380

E-mail info@brunatazenner.it
Sito www.brunatazenner.it

Ci si riserva la facoltà di apportare modifiche tecniche. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per eventuali errori o errori di stampa.

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Termék-leírás

- WPD/WPHD típusú nagy vízmérő hideg vízhez 50 °C-ig
- WPDE/WPHD típusú nagy vízmérő (rádiófrekvenciás vízmérő) gyárilag beépített és konfigurált EDC rádiófrekvenciás modullal, típus hideg vízhez 50 °C-ig

Rendeltetés

Ivóvíz üzemi mérésére max. 50 °C-ig

Ivóvíz és szennyezetlen üzemi mérésére max. 50 °C-ig

Szállítási terjedelem

Vízóra, összeszerelési útmutató, megfelelőségi nyilatkozat

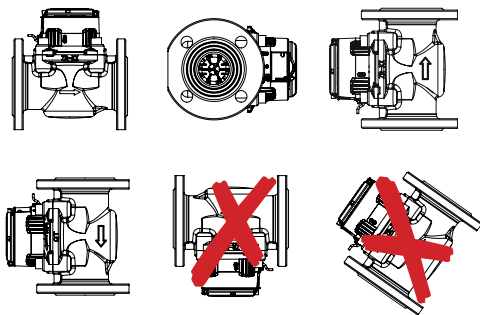
Megjegyzés

Az összeszerelési útmutató kifejezetten képzett szakemberek számára készült. Ennek következtében nem tartalmazza az alapvető telepítési lépések leírását.

A DN150 és DN300 névleges méretek esetén a leolvasott mérőállást x10-zel, a DN400 és DN500 névleges méretek esetén x100-zal kell megszorozni.

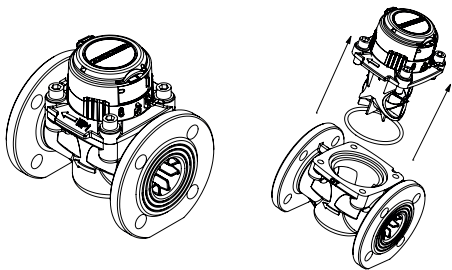
Engedélyezett beépítési helyzetek

A sorozat vízszintes és függőleges beépítési helyzetekre alkalmas.



Telepítési útmutató

- A mérőműszer telepítése előtt a csővezeték alaposan moss ki.
- A csővezeték keresztmetszetét közvetlenül a mérőműszer előtt és mögött nem szabad csökkenteni vagy bővíteni.
- A karimás tömítések nem nyúlhatnak be a csővezetékbe.
- Ügyeljen arra, hogy a mérőműszer áramlási iránya megegyezzen a csővezeték áramlási irányával.
- A szelepeket és egyéb átfolyás-szabályozókat lehetőleg a mérőműszer mögött kell szerelni.
- A mérőműszert lehetőleg a csőszerelés legmélyebb helyén kell szerelni, hogy a mérőműszerben ne keletkezzenek légbuborékok és a csővezeték mindig teljesen telítve legyen.
- A mérőműszert szükség esetén megfelelő szűrővel kell védeni, nehogy idegen részecskék, pl. kövek vagy homok kerüljön a mérőműszerbe, ami károsodást okozhat.
- A mérőműszert védeni kell a csővezetékben keletkező víztűztől.
- A vízhőmérséklet nem lépheti túl a megengedett 50 °C-ot.
- Ahhoz, hogy a szerelés utáni víztűtés miatt ne károsodjon a mérőműszer, a csővezeték telepítés után lassan tölts fel vízzel.
- Gondoskodjon arról, hogy a mérő feszülésmentesen legyen a csővezetékbe beépítve. Nem feszülésmentes beépítés esetén a mérőműszer burkolata megsérülhet és víz távozhat.
- A csővezeték nyomása nem haladhatja meg a mérő megengedett üzemi nyomását, mivel ez szivárgáshoz és a mérő megrongálódásához vezethet.
- A mérőóra leszerelésének megakadályozása érdekében javasoljuk, hogy a csatlakozási felületet felhasználói biztosítókkal (ragasztó címkével, plombával vagy hasonlóval) rögzítse.
- Valamennyi sorozatot U0/D0 áramlási érzékenységi osztályra hagyták jóvá (nincs szükség bemeneti kimeneti szakaszra).
- A sorozatok nem engedélyezettek a visszaáramlás mérésére.



Telepítési útmutató a metrológiai egység (mérőbetét) cseréjéhez

- A cserélhető, metrológiai egységek cseréjét csak képzett szakember végezheti.
- A mérőegység cseréje előtt gondosan öblítse ki a csővezetékét, zárja el a nyomásoldalt és ürítse ki.
- Ellenőrizni kell, hogy az interfész jelölése a metrológiai egységen és a tervezett interfészen megfelelően egyezik-e. WP1 csatlakozó DN40 – 150 esetén, illetve WP5 csatlakozó DN200 – 300 esetén.
- A régi tömítéseket/tömítőgyűrűket a metrológiai egység eltávolítása után azonnal el kell távolítani. A megfelelő tömítési felületeket tisztítsa meg és ellenőrizze, hogy nem érte-e őket kár.
- Mielőtt új metrológiai egységet szerel be, ügyeljen arra, hogy a beömlési területen ne legyenek lerakódások, mivel ezek eltéréseket okozhatnak a mérési eredményekben.
- Kizárólag a metrológiai egységhez mellékelt eredeti tömítéseket szabad használni. A beszerelés előtt ellenőrizni kell, hogy nincsenek-e sérülések és hogy pontosan illeszkednek-e.
- Kenőanyag/szerelőpaszta használata esetén, pl. tömítésekhez, biztosítani kell, hogy azok alkalmassak legyenek az ivóvízzel való érintkezésre.
- A metrológiai egység rögzítőcsavarjait keresztben egyenletesen húzza meg (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- A cserélhető metrológiai egységet a csatlakozó interfészhez (ház) egy felhasználói biztosítékkal (plombahuzallal) kell rögzíteni, hogy megakadályozzák a mérőbetét leszerelését.

Ártalmatlanítás

A készülék nem kivehető és nem feltölthető lítium-akkumulátorokat tartalmaz. Az akkumulátorok olyan anyagokat tartalmaznak, melyek nem szakszerű kezelés esetén károsíthatják a környezetet és az egészséget. A hulladékmennyiség csökkentése érdekében a régi készülékeket elsősorban újra kell hasznosítani vagy gondoskodni kell a hulladék újrafeldolgozásáról vagy más formában történő hasznosításáról. Ez csak akkor lehetséges, ha a régi készülékeket, egyéb tartozékokat és a termékek csomagolását visszaküldi a gyártónak vagy leadja az újrahasznosító központokban. Üzleti folyamataink általában előírják, hogy mi vagy az általunk igénybe vett szakségek a régi készülékeket, beleértve az akkumulátorokat, egyéb tartozékokat és csomagolóanyagokat is, cseréjük után vagy élettartamuk végén visszavegyék és megfelelően kezeljék.

Az elemek olyan anyagokat tartalmaznak, amelyek károsíthatják a környezetet és veszélyeztethetik az emberi egészséget, ha nem megfelelően kezelik őket. A ZENNER minden esetben biztosítja a szakszerű kezelést.

Figyelem!

A készülékeket nem szabad a kommunális hulladékgyűjtőkbe (háztartási hulladék) dobni. Ezáltal Ön hozzájárul a természetes erőforrások megővéséhez és az anyagi erőforrások fenntartható újrahasznosításához.



Kérdés esetén kérjük, írjon nekünk a következő címre: info@brunatazenner.hu

A termékkel kapcsolatos legfrissebb információkat és a kézikönyv legújabb verzióját megtalálja a következő weboldalon: www.brunatazenner.hu

Méretek és súlyok:

WPD/WPD

Névleges átmérő	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Üzemi nyomás	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Beépítési hossz ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Magasság	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Magasság	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Teljes magasság ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Mérőegység kiszerezési magasság	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Karima átmérő	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Lyukkör átmérője	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Csavarok száma	-	Darab	4	4	4	8	4	8	8	8
Csavarméret	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Csavarfurat átmérője	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Súly kb.	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

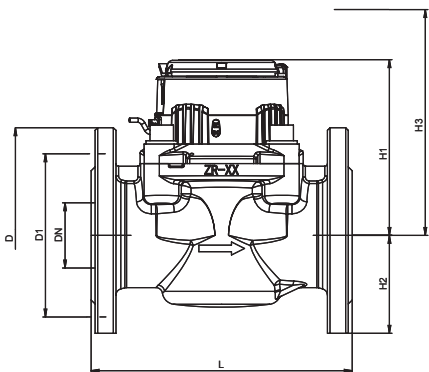
Távközlés

Reed impulzusérték	l/imp.	100	100	100	100	100	100	100	100	1000
Modulátortárcsa impulzusértéke	l/imp.	10	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Kérésre más beépítési hosszakkal

² Teljes magasság WPDE + 24mm

Karima az ISO 7005-2 szerint. Kérésre más karimával is



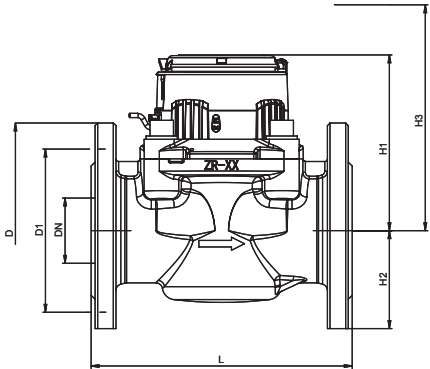
Méretek

Méretetek és súlyok:	WPHD/WPHDE							
Névleges átmérő	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Üzemi nyomás	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Beépítési hossz ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Magasság	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Magasság	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Teljes magasság ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Mérőegység kiserelési magasság	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Karima átmérő	D	mm	340	340	405	395	460	445
Lyukkör átmérője	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Csavarok száma	-	Darab	12	8	12	12	12	12
Csavarméret	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Csavarfurat átmérője	-	mm	23	23	28	23	28	23
Súly kb.	-	kg	49	49	68	68	105	105

Távközlés

Reed impulzusérték	l/imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Modulátortárcsa impulzusértéke	l/imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Kérésre más beépítési hosszakkal
² Teljes magasság WPDE + 24mm
Karima az ISO 7005-2 szerint. Kérésre más karimával is



Méretek

Brunata ZENNER Kft.
1222 Budapest | Vöröskereszt utca 8-10. | Magyarország
Tel. +361 216 5670
+361 200 5355 Internet www.brunatazenner.hu

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Produktbeskrivelse

- Stor vandmåler type WPD/WPHD til koldt vand op til 50 °C
- Stor vandmåler type WPDE/WPHDE (trådløs vandmåler) med fabriksmonteret og konfigureret EDC-trådløst modul til koldt vand op til 50 °C

Anvendelsesformål

Til forbrugsmåling af drikkevand op til 50 °C

Til forbrugsmåling af brugsvand op til 50 °C

Dette følger med leverancen

Vandmåler, installationsvejledning, overensstemmelseserklæring

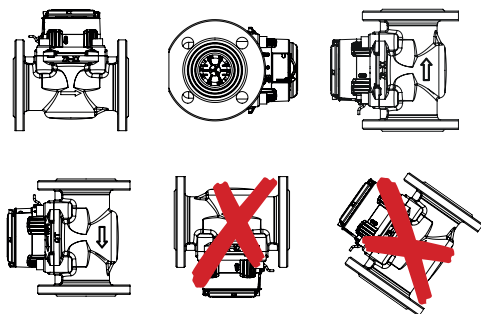
Bemærkning

Denne monteringsvejledning er beregnet til kvalificeret fagpersonale. De grundlæggende installationstrin er derfor ikke beskrevet.

For nominelle størrelser fra DN150 til DN300 skal den aflæste målerstand ganges med faktoren x10, for nominelle størrelser DN400 og DN500 med x100.

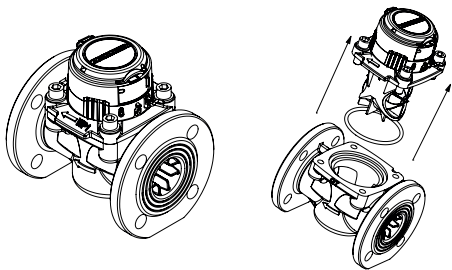
Tilladte Installationspositioner

Serien er beregnet til vandret og lodret montering.



Installationsvejledning

- Før måleinstrumentet installeres, skal rørsystemet skylles omhyggeligt.
- Rørets tværsnit bør ikke reduceres eller forlænges direkte foran eller bag måleinstrumentet.
- Flange pakninger må ikke rage ind i rørledningen.
- Det skal sikres, at måleinstrumentets strømningsretning stemmer overens med rørets.
- Ventiler eller andre flowregulatorer bør om muligt installeres bag måleinstrumentet.
- Måleinstrumentet skal så vidt muligt installeres på det laveste punkt i rørinstallationen, således at der ikke kan dannes luftbobler i måleinstrumentet, og at røret altid er helt fyldt.
- Om nødvendigt bør måleinstrumentet beskyttes af et filter, så der ikke skylles fremmedlegemer som f.eks. sten eller sand ind i måleinstrumentet og forårsager skader.
- Måleren skal beskyttes mod trykstød i rørledningsnettet.
- Vandtemperaturen må ikke overstige de tilladte 50 °C.
- For at forhindre at måleren bliver beskadiget af trykstød, skal rørledningen fyldes langsomt efter installationen af måleren.
- Det skal sikres, at måleren monteres i spændingsfri tilstand på rørledningen. I tilfælde af en installation, der ikke er spændingsfri, kan måleinstrumentets kabinet blive beskadiget, og der kan trænge vand ud.
- Rørledningstrykket må ikke overskride målerens tilladte driftstryk, da dette kan føre til utætheder og beskadigelse af måleren.
- For at forhindre demontering af måleren anbefaler vi, at tilslutningsgrænsefladen sikres ved hjælp af en brugerbeskyttelse (klæbemærke, forsegling eller lignende).
- Alle-serien er godkendt med en flowfølsomhedsklasse U0/D0 (ingen indløb/udløbsudløbssektion påkrævet).
- Alle-serien er ikke godkendt til måling af omvendt flow.



Installationsvejledning til udskiftning af metrologisk enhed (måleindsats)

- Udskiftning af udskiftelige, metrologiske enheder bør kun udføres af kvalificeret fagpersonale.
- Før skift af måleenheden skal rørledningen skylles grundigt, lukkes på tryksiden og tømmes.
- Det skal kontrolleres, at mærkningen af grænsefladen på den metrologiske enhed og på den påtænkte grænseflade stemmer overens. Interface WP1 für DN40 – 150 bzw. Interface WP5 für DN200 – 300.
- Gamle pakninger/tætningsringea skal fjernes straks efter fjernelse af den metrologiske enhed. Tætningsflader skal rengøres og kontrolleres for skader.
- Før en ny metrologisk enhed installeres, skal man sikre sig, at tilgangsområdet er fri for aflejringer, da disse kan medføre afvigelser i måleresultatet.
- Der må udelukkende anvendes originale pakninger, som leveres sammen med den metrologiske enhed. Disse skal kontrolleres for skader og pasform inden montering.
- Ved brug af smøremiddel/monteringspasta, f.eks. til pakningerne, skal det sikres, at disse er egnede til kontakt med drikkevand.
- Spænd fastgørelsesskruerne på den metrologiske enhed jævnt på kryds (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- Den udskiftelige metrologiske enhed skal sikres mod demontering af måleindsatsen ved hjælp af en brugerbeskyttelse (plomberingswire) på tilslutningsgrænsefladen (kabinet).

Bortskaffelse

Enheden indeholder ikke-udtagelige og ikke-opladelige lithiumbatterier. Batterierne indeholder stoffer, der kan skade miljøet og menneskets sundhed, hvis de ikke bortskaffes korrekt. For at reducere affaldsmængderne og ikke-undgåelige skadelige stoffer fra elektroniske og elektriske enheder i affaldet skal gamle enheder først og fremmest genbruges, eller affaldet skal leveres tilbage til en materialegenvinding eller en anden form for genvinding. Dette er kun muligt, hvis gamle apparater, batterier, andet tilbehør samt emballagen til produkterne returneres til producenten eller afleveres på genbrugsstationer. Som regel foreskriver vores forretningsprocesser, at vi eller de specialiserede virksomheder, vi bruger, tager gamle apparater, inklusive batterier, andet tilbehør og emballagemateriale, med tilbage, når de er blevet udskiftet eller ved slutningen af deres levetid, og bortskaffer dem korrekt.

Såfremt der ikke er indgået andre kontraktlige aftaler i denne henseende, kan din lokale eller kommunale myndighed eller det lokale renovationsselskab give dig oplysninger om indsamlingsstederne for dit brugte udstyr. ZENNER garanterer i alle tilfælde fagligt korrekt bortskaffelse.

Bemærk!

Enhederne må ikke bortskaffes i de kommunale affaldsbeholdere (husholdningsaffaldet). På den måde hjælper du til at beskytte de naturlige ressourcer og fremme bæredygtig genvinding af materielle ressourcer.



Hvis du har spørgsmål, bedes du kontakte kundeservice@brunata.dk

Du finder de nyeste informationer om dette produkt og den nyeste version af denne vejledning på internettet på www.brunata.dk

Mål und Gewichte

WPD/WPD

Nominel diameter	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Driftstryk	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Total længde ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Højde	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Højde	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Total højde ca. 2	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Fjernelse af højdemåleindsats	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Flange diameter	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Diameter af boltcirkel	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Antal bolte	-	Styk	4	4	4	8	4	8	8	8
Boltstørrelse	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Boltdiameter	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Vægt ca.	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

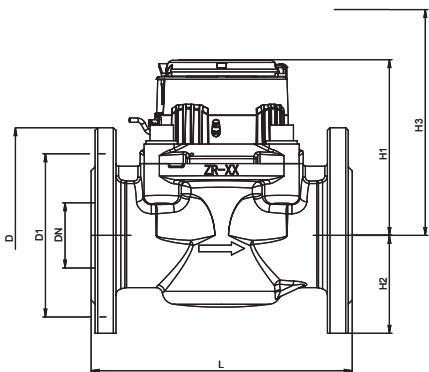
Dataoverførsel

Impulsværdi Reed	l/Imp.	100	100	100	100	100	100	100	100	1000
Pulsværdi af modulatorskiven	l/Imp.	10	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Andre længder på forespørgsel

² Total højde WPDE + 24mm

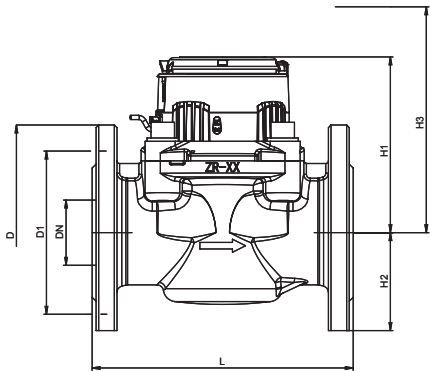
Flanger ifølge ISO 7005-2. Andre flanger på forespørgsel



Mål und Gewichte		WPHD/WPHDE						
Nominel diameter	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Driftstryk	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Total længde ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Højde	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Højde	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Total højde ca. 2	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Fjernelse af højdemåleindsats	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Flange diameter	D	mm	340	340	405	395	460	445
Diameter af boltcirkel	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Antal bolte	-	Styk	12	8	12	12	12	12
Boltstørrelse	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Boltdiameter	-	mm	23	23	28	23	28	23
Vægt ca.	-	kg	49	49	68	68	105	105

Dataoverførsel								
Impulsværdi Reed		l/Imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Pulsværdi af modulatorskiven		l/Imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Andre længder på forespørgsel
² Total højde WPDE + 24mm
 Flanger ifølge ISO 7005-2. Andre flanger på forespørgsel



Mål

Brunata A/S
 Vesterlundvej 14 | 2730 Herlev | Danmark
 Telefon +45 7070 7070

E-Mail kundeservice@brunata.dk
 Internet www.brunata.dk

Der tages forbehold for tekniske ændringer. Vi påtager os intet ansvar for fejl og trykfejl.

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Produktbeskrivning

- Storvattenmätare typ WPD/WPHD för kallvatten upp till 50 °C
- Storvattenmätare typ WPDE/WPHDE (radiostyrd vattenmätare) med fabriksmonterad och konfigurerad EDC-radiomodul för kallvatten upp till 50 °C

Användningssyfte

För förbrukningsmätning av dricksvatten upp till 50 °C

För förbrukningsmätning av oförorenat servicevatten upp till 50 °C

Leveransomfattning

Vattenmätare, installationshandbok, försäkringen om överensstämmelse

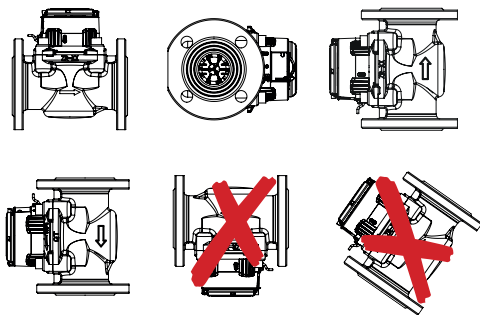
Anmärkning

Den här monteringsanvisningen riktar sig bara till kvalificerad fackpersonal. Grundläggande installationssteg beskrivs därför inte.

För nominella storlekarna DN150 till DN300 ska den avlästa mätarställningen multipliceras med faktorn x10, för nominella storlekarna DN400 och DN500 med x100.

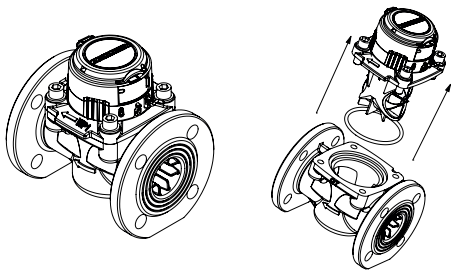
Tillåtna installationsplatser

Serien är avsedd för horisontell och vertikal montering.



Installationsmanual

- Innan mätinstrumentet installeras måste rörsystemet spolas noggrant.
- Rörtvärsnittet bör inte förminskas eller förstoras direkt före och efter mätanordningen.
- Flänsätningar får inte sticka in i rörledningen.
- Det måste säkerställas att flödesriktningen för mätinstrumentet överensstämmer med rörets.
- Ventiler eller andra flödeskontroller bör installeras innan mätaren om möjligt.
- Mätaren bör inte installeras på den högsta punkten i rörinstallationen, så att det inte bildas luftbubblor i mätaren och rörledningen därmed alltid är helt fylld.
- Mätaren bör vid behov skyddas med ett lämpligt filter så att inga främmande partiklar, t.ex. stenar eller sand, kommer in i mätinstrumentet.
- Mätaren måste skyddas från tryckstötter i rörledningsnätet.
- Medietemperaturen får inte överstiga den tillåtna temperaturen på 50 °C för kallvatten.
- För att undvika skador på mätinsatsen på grund av tryckstötter måste rörledningen fyllas långsamt efter installationen.
- Det måste säkerställas att mätaren är installerad i ett spänningsfritt tillstånd i röret. Vid en installation som inte är spänningsfri kan mätinstrumentets hölje skadas och vatten kan komma ut.
- Rörtrycket får inte överskrida mätarens tillåtna drifttryck, eftersom detta kan leda till läckage och skador på mätaren.
- För att förhindra demontering av mätaren rekommenderar vi att anslutningsgränssnittet säkras med hjälp av en användarsäkring (klistermärke, plombering eller liknande).
- Alla-serien godkändes med en flödeskänslighetsklass U0/D0 (ingen inlopps-/utloppssektion krävs).
- Alla serier är inte lämpliga för mätning av omvänt flöde.



Installationsanvisning för byte av metrologisk enhet (mätinsats)

- Byte av utbytbara metrologiska enheter bör endast utföras av kvalificerad personal.
- Innan metrologisk enhet byts ut ska rörledningen spolas noggrant, stängas av på trycksidan och tömmas.
- Kontrollera att märkningen på den metrologiska enheten och på den avsedda gränssnittet stämmer överens. Gränssnitt WP1 för DN40 – 150 bzw. Gränssnitt WP5 för DN200 – 300.
- Gamla packningar/tätningsskivor ska avlägsnas omedelbart efter att den metrologiska enheten har tagits bort. Motsvarande tätningssytor måste rengöras och kontrolleras för skador.
- Innan en ny mätenhet installeras måste man se till att tillflödesområdet är fritt från avlagringar, eftersom dessa kan leda till avvikelser i mätresultatet.
- Endast originalpackningar som levereras tillsammans med den metrologiska enheten får användas. Dessa ska kontrolleras före montering med avseende på skador och passform.
- Om smörjmedel/monteringspasta används, t.ex. på packningarna, måste det säkerställas att de är lämpade för kontakt med dricksvatten.
- Dra åt fästskruvarna på den metrologiska enheten jämnt i kors (M12: DN40 – DN125 = 60Nm; M16: DN150 – DN300 = 85Nm).
- Den utbytbara metrologiska enheten måste säkras mot demontering av mätinsatsen med hjälp av en användarsäkring (plombtråd) på anslutningsgränssnittet (höljet).

Avfallshantering

Instrumentet innehåller litiumbatterier som inte kan demonteras eller laddas upp. Batterierna innehåller ämnen som kan skada miljön och människors hälsa om de inte kasseras på rätt sätt. För att minska avfallsmängderna samt minska oundvikliga skadliga ämnen från el- och elektronikutrustning i avfall, ska gammal utrustning helst återanvändas eller avfallet föras till återvinning i materiell eller annan form. Detta är endast möjligt om gammal utrustning, batterier, andra tillbehörsdelar och förpackningar från produkten skickas tillbaka till tillverkaren, eller lämnas in på återvinningscentraler. Våra affärsprocesser förutsätter i regel att vi eller fackföretag som vi använder tar med gammal utrustning inklusive batterier, andra tillbehör och förpackningar när den byts ut eller när den inte längre kan användas och avfallshandlar den fackmässigt.

I den mån inga andra avtal har gjorts i detta avseende, kan din lokala eller kommunala myndighet eller det lokala avfallshandlingsföretaget ge dig information om insamlingsställena för din använda utrustning. Zenner säkerställer i alla fall fackmässig avfallshantering.

Observera!

Instrumenten får inte avfallshandlas i kommunala avfallstunnor (hushållssopor). Därigenom hjälper du till att skydda de naturliga resurserna och främjar hållbar återvinning av materiella resurser.



Vid frågor kan du kontakta kundservice@brunata.se

Den senaste informationen om denna produkt och den senaste versionen av dessa anvisningar hittar du i internet under www.brunata.se

Dimensioner und Gewichte		WPD/WPD								
Nominell storlek	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Arbetsstryck	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Installationslängd ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Höjd	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Höjd	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Total höjd ca. ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Utbyggnadshöjd mässinsats	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Fläns diameter	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Delningscirkelns diameter	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Antal skruvar	-	Stycke	4	4	4	8	4	8	8	8
Skruvstorlek	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Skruvhålets diameter	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Ungefärlig vikt	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

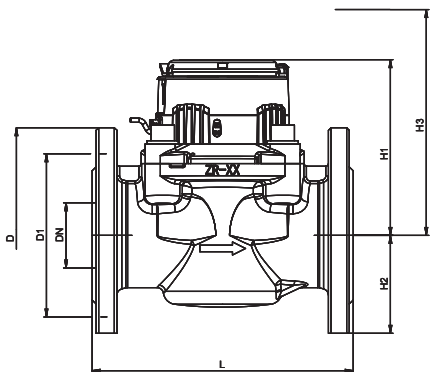
Fjärröverföring

Pulsvärde Reed	l/Imp.	100	100	100	100	100	100	100	100	1000
Pulsvärde för modulatorskivan	l/Imp.	10	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Andra längder (ISO-längder) på begäran

² Total höjd WPDE + 24 mm

Fläns enligt ISO 7005-2. Andra fläns på förfrågan

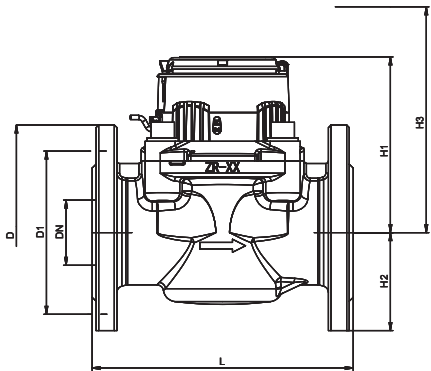


Dimensioner

Dimensioner und Gewichte		WPHD/WPDE						
Nominell storlek	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Arbetsstryck	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Installationslängd ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Höjd	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Höjd	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Total höjd ca. ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Utbyggnadshöjd mässinsats	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Fläns diameter	D	mm	340	340	405	395	460	445
Delningscirkelns diameter	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Antal skruvar	-	Stycke	12	8	12	12	12	12
Skruvstorlek	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Skruvhållets diameter	-	mm	23	23	28	23	28	23
Ungefärlig vikt	-	kg	49	49	68	68	105	105

Fjärröverföring								
Pulsvärde Reed		l/Imp.	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Pulsvärde för modulatorskivan		l/Imp.	100	100	100	100	100	100

¹ Andra längder (ISO-längder) på begäran
² Total höjd WPDE + 24 mm
 Fläns enligt ISO 7005-2. Andra fläns på förfrågan



Dimensioner

Brunata AB
 Företagsvägen 44 | 227 61 Lund | Sverige
 Telefon +46 40 41 19 99 E-Mail kundservice@brunata.se
 Internet www.brunata.se

WPD/WPHD/WPDE/WPHDE

Popis produktu

- Průmyslový vodoměr typu Woltman **WPD/WPHD** na studenou vodu do 50 °C
- Průmyslový vodoměr typu Woltman **WPDE/WPHDE** s osazeným a z výroby nastaveným EDC rádiovým modulem na studenou vodu do 50 °C

Doporučené použití

Pro měření pitné vody do 50 °C

Pro měření čisté průmyslové vody do 50 °C

Rozsah dodávky

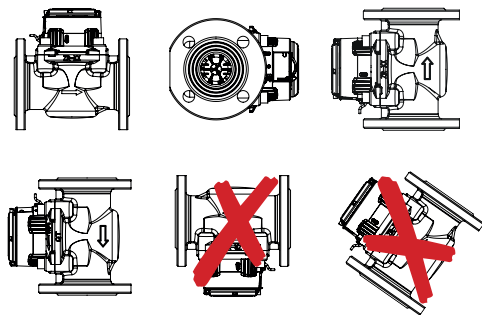
Vodoměr, návod k použití, prohlášení o shodě

Poznámka

Tento návod k instalaci je určen pouze pro kvalifikované osoby. Základní kroky instalace proto nejsou popsány. Údaj na číselníku vodoměru musí být vynásoben x10 pro dimenze DN150 až DN300, pro dimenze DN400 a DN500 x100.

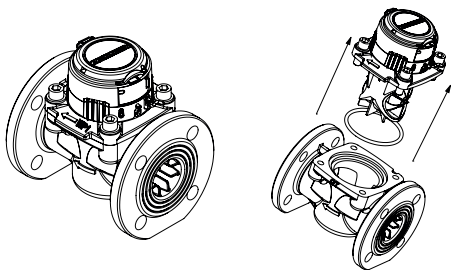
Přípustné montážní polohy

Vodoměry řady WP jsou určeny pro instalaci v horizontální a vertikální poloze.



Návod na instalaci

- Před instalací měřidla je potřeba důkladně propláchnout potrubí.
- Průměr potrubí přímo před a za měřidlem nemá být zmenšován.
- Přírubová těsnění nesmí zasahovat do potrubí.
- Je třeba zajistit, aby směr průtoku na měřidle odpovídal směru průtoku potrubí.
- Ventily nebo jiné regulátory průtoku by měly být instalovány za měřidlem (je-li to možné).
- Měřidlo by mělo být instalováno pokud možno v nejnižším bodě potrubí, aby se v měřidle nemohly tvořit vzduchové bubliny a potrubí bylo zcela vždy zaplněno.
- V případě potřeby by mělo být měřidlo chráněno odpovídajícím filtrem, aby se do měřicího mechanismu nedostaly cizí částice, jako jsou kameny nebo písek, které by jej poškodily.
- Měřidlo musí být chráněno proti tlakovým rázům v potrubí.
- Maximální teplota vody nesmí překročit přípustných 50 °C pro studenou vodu.
- Aby nedošlo k poškození měřicího mechanismu v důsledku tlakových rázů, musí se potrubí po instalaci měřidla plnit pomalu.
- Je třeba zajistit, aby bylo měřidlo instalováno v potrubí bez mechanického napětí. V případě instalace, která není bez mechanického napětí, může dojít k poškození tělesa a měřicího mechanismu a úniku vody.
- Tlak v potrubí nesmí překročit maximální pracovní tlak měřidla, protože to může vést k netěsnostem a poškození měřidla.
- Doporučujeme zajistit přípojná místa plombou proti neoprávněné demontáži vodoměru.
- Všechny modelové řady byly schváleny s třídou citlivosti na průtok U0/D0 (není nutná uklidňující délka na vstupu/výstupu).
- Všechny modelové řady nejsou vhodné pro měření zpětného průtoku.



Montážní návody pro výměnu metrologické měřicí vložky

- Výměnu metrologických měřících vložek by měl provádět pouze vyškolený odborný personál.
- Před výměnou měřicí vložky je třeba potrubí pečlivě propláchnout, odtlakovat a vypustit.
- Zkontrolujte shodu sestavy měřicí kapsle a průtokoměrné části. Rozhraní WP1 pro DN50: 150 a rozhraní WP5 pro DN200: 300
- Po demontáži měřicí vložky je třeba odstranit stará těsnění. Těsnicí plochy je třeba vyčistit a zkontrolovat, zda nejsou poškozené.
- Před instalací nové měřicí vložky je zapotřebí se ujistit, že v tělese vodoměru nejsou usazeniny, protože ty mohou vést k odchylkám při měření.
- Používejte pouze originální těsnění, která jsou dodávána společně s měřicí vložkou. Před instalací zkontrolujte, zda není těsnění poškozené a zda je vhodné.
- Při použití maziv / montážních past např. pro těsnění, je třeba zajistit, aby byly určené pro styk s pitnou vodou.
- Utáhněte šrouby měřicí jednotky rovnoměrně křížem (M12: DN40 - DN125 = 60 Nm; M16: DN150 - DN300 = 85 Nm).
- Aby se zabránilo demontáži vyměnitelné měřicí vložky, musí být spojena s tělesem vodoměru pomocí plombovacího drátu.

Likvidace

Zařízení obsahuje nevyjímatelnou a nenabíjecí lithiovou baterii. Baterie obsahují látky, které mohou poškodit životní prostředí a ohrozit lidské zdraví, pokud nejsou správně zlikvidovány. Aby se snížil objem odpadu a nevyhnutelných znečišťujících látek z elektrických a elektronických spotřebičů v odpadu, měly by se staré spotřebiče přednostně znovu použít nebo by se měly předat k recyklaci či jiným formám využití. To je možné pouze v případě, že staré spotřebiče, baterie, další příslušenství a obaly výrobků vrátíte výrobci nebo odevzdáte v recyklačních centrech. Naše obchodní postupy mají za cíl zajistit, abychom my nebo námi pověřené specializované společnosti shromažďovali a řádně likvidovali použitá zařízení, včetně baterií, dalšího příslušenství a obalových materiálů, po jejich výměně nebo po skončení jejich životnosti. Pokud nemáte uzavřenou žádnou jinou smlouvu, může vám městský nebo obecní úřad nebo místní společnost pro likvidaci odpadu poskytnout informace o sběrných místech pro vaše staré spotřebiče. Společnost ZENNER zajistí ve všech případech řádnou likvidaci.

Pozor!

Zařízení se nesmí vyhazovat do kontejnerů na komunální odpad (domovní odpad). Tímto způsobem přispějete k ochraně přírodních zdrojů a podpoříte udržitelnou recyklaci materiálových zdrojů.



Případné dotazy směřujte na info@zenner.com

Nejnovější informace o výrobku a nejnovější verzi tohoto návodu naleznete na internetu

www.zenner.com

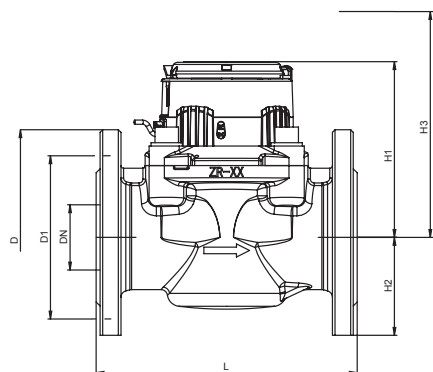
Hmotnost a rozměry		WPD/WPD								
Nominální průměr	DN	mm	40	50	65	80	80	100	125	150
Provozní tlak	MAP	bar	16	16	16	16	10	16	16	16
Celková délka ¹	L	mm	300	200/ 270/ 300	200	200/ 225/ 300/ 350	225	250/ 350/ 360	250	300
Výška	H1	mm	135	135	135	143	143	152	152	183
Výška	H2	mm	65	75	85	95	95	105	115	135
Celková výška cca. ²	H1+H2	mm	200	210	220	238	238	257	267	318
Instalační výška měřicí jednotky	H3	mm	230	230	230	256	256	266	266	373
Průměr příruby	D	mm	150	165	185	200	200	220	250	285
Průměr kružnice šroubů	D1	mm	110	125	145	160	160	180	210	240
Počet šroubů	-	Ks	4	4	4	8	4	8	8	8
Rozměr šroubu	-	mm	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M16	M20
Průměr otvoru pro šroub	-	mm	19	19	19	19	19	19	19	23
Přibližná hmotnost	-	kg	8,8	9,1/ 10,7/ 11,1	11,8	14,1/ 13,4/ 15,9/ 16,8	13,4	16,9/ 13,8/ 20,6	20,1	31,5

Dálkový přenos										
Hodnota impulsu Reed	-	l/impuls	100	100	100	100	100	100	100	1000
Hodnota impulsu modulárního disku	-	l/impuls	10	10	10	10	10	10	10	100

¹ Ostatní celkové délky (celkové délky ISO) na vyžádání

² Celková výška WPDE + 24 mm

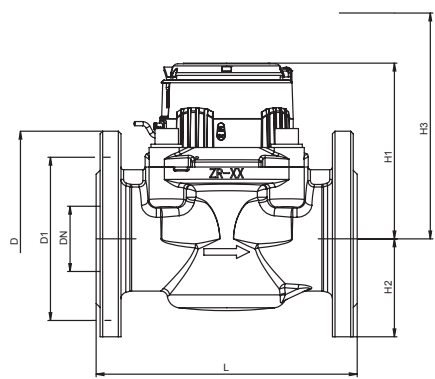
Příruba podle normy ISO 7005-2. Ostatní příruby na vyžádání



Rozměry

Hmotnost a rozměry		WPHD/WPHDE						
Nominální průměr	DN	mm	200	200	250	250	300	300
Provozní tlak	MAP	bar	16	10	16	10	16	10
Celková délka ¹	L	mm	350	350	450	450	500	500
Výška	H1	mm	215	215	267	267	250	250
Výška	H2	mm	160	160	193	193	220	220
Celková výška cca. ²	H1+H2	mm	375	375	460	460	470	470
Instalační výška měřicí jednotky	H3	mm	460	460	460	460	470	470
Průměr příruby	D	mm	340	340	405	395	460	445
Průměr kružnice šroubů	D1	mm	295	295	355	350	410	400
Počet šroubů	-	Ks	12	8	12	12	12	12
Rozměr šroubu	-	mm	M20	M20	M24	M20	M24	M20
Průměr otvoru pro šroub	-	mm	23	23	28	23	28	23
Přibližná hmotnost	-	kg	49	49	68	68	105	105

Dálkový přenos								
Hodnota impulsu Reed	-	l/impuls	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Hodnota impulsu modulárního disku	-	l/impuls	100	100	100	100	100	100



Rozměry

ZENNER International GmbH & Co. KG

Heinrich-Barth-Straße 29 | 66115 Saarbrücken | Germany

Phone +49 681 99 676-30

E-Mail info@zenner.com

Fax +49 681 99 676-3100

Internet www.zenner.com